Ana

Strickjacke/ Basic - Kragen -Kapuze

Größen 34-48

ANA ist eine Strickjacke die durch eine raffinierte Schnittführung besticht und trotzdem sehr einfach zu nähen ist. Das Ebook bietet viele unterschiedliche Versionen, so dass ANA immer wieder neu genäht werden kann.

ANA in der einfachen Version, ohne Besatz gearbeitet, ist super schnell genäht und ergibt je nach Stoffwahl eine kuschelige Wohlfühljacke oder auch einen stylischen Strickmantel, der über ein schickes Kleid getragen werden kann. Die Jacke kann aber auch wahlweise mit einem breiten Kragen oder einer Oversize-Kapuze versehen werden. In der Seitennaht können versteckte Taschen gearbeitet werden.

Die schöne Schnittführung lädt auch zum offenkantigen Verarbeiten ein, um so die speziellen Nahtverläufe besonders in Szene zu setzen.

Als Stoffe eigenen sich besonders alle gängigen Strickstoffe, aber auch Zottel, Fleece und sogar Sweat sind möglich.

Im Schnittmuster sind zwei unterschiedliche Längen enthalten. ANA fällt eher legere aus, für eine figurnahe Jacke sollte eventuell eine Nummer kleiner gewählt werden.

Falls Du noch Fragen hast, versuche ich gerne, sie Dir zu beantworten. Schicke mir doch einfach eine Nachricht: bienvenidocolorido@yahoo.de

Ich freue mich auch, wenn ihr eure fertigen Werke auf meinem Blog verlinken würdet:

(http://bienvenidocolorido.blogspot.com.es/p/blog-page_12.html)

Ich wünsche Dir viel Spaß beim Nähen!
Nell

Alle Rechte an dieser Anleitung liegen bei bienvenido colorido – Cornelia Simböck.
Es ist ausdrücklich erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Das Kopieren und die Weitergabe der Anleitung sowie die Massenproduktion sind NICHT gestattet.
Für eventuelle Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Vorbereitung

Lies Dir bitte die Anleitung VOR dem Nähen genau durch!
Bitte das Schnittmuster in Originalgröße (d.h. ohne Druckeranpassung) ausdrucken und laut Übersichtsplan zusammensetzen. Die Schnittteile können nun entweder ausgeschnitten oder wie gewohnt abgepaust werden. Alle Schnittteile bitte zuzüglich Nahtzugabe zuschneiden, bitte dabei darauf achten, dass nur so viel Nahtzugabe zugegeben wird, wie auch tatsächlich vernäht wird!

Zuschnitt:

Einfache Version (kurz oder lang- bitte laut Schnittkante wählen!)	
Vorderteil	2x
Rückenteil	1x im Bruch
Ärmel	2x
Tasche (optional!)	4x
Version Kapuze - zusätzlich zuschneiden:	
Streifen unterer Teil	2x
Streifen oberer Teil (komplett)	1x im Bruch
Kapuze	2x
Version Kragen- zusätzlich zuschneiden:	
Streifen unterer Teil	2x
Streifen oberer Teil (Schnittkante Kragen)	1x im Bruch

Anmerkung Besatz-Streifen:

Der Besatz-Streifen wird laut Schnittmuster gedoppelt. Bei festeren bzw. dickeren Stoffen kann der Streifen aber auch einlagig verarbeitet werden. Dazu die Schnittteile "Streifen unterer Teil" und "Streifen oberer Teil" an der UMBRUCH-Linie falten und beide Schnittteile nur halb zuschneiden (Siehe auch Punkt 7 der Anleitung).

Anmerkung Rückenteil:

An der Schulter kann optional eine Passe genäht werden. Dazu das Rückenteil an der geraden, gestrichelten Linie teilen und das so entstandene Passenteil nach Wunsch abgesetzt zuschneiden.

Angeschnittene Taschen:

Die Taschen können auch gleich mit angeschnitten werden. Dazu einfach das Taschenschnittteil beim Zuschneiden laut Markierung an die Vorderteile und das Rückenteil anlegen und die Schnittteile gemeinsam zuschneiden. Das hat den Vorteil, dass sich anschließend die Taschen schöner legen, jedoch den Nachteil, dass der Stoffverbrauch steigt.

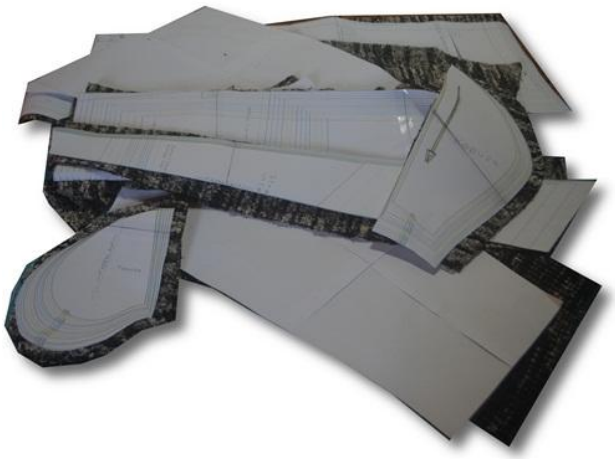
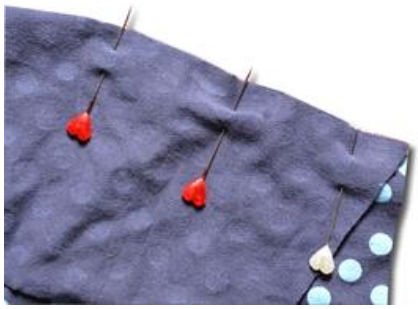
Was Du sonst noch brauchst / Hilfsmittelliste:
– Nähmaschine
– evtl. Overlockmaschine (nicht zwingend nötig, aber von Vorteil)
– evtl. Stickmaschine (nicht zwingend nötig)
– DIN A4 Drucker und Papier
– Klebeband
– Schere, Stecknadeln, Stylefix, Nähgarn
– evtl. Schneiderkreide oder Trickmarker
– Maßband oder Lineal
– Webbänder, Borten, Buttons, Veloursmotive nach Wunsch zum Verzieren

Maße:

Bitte vor dem Zuschneiden nachmessen!

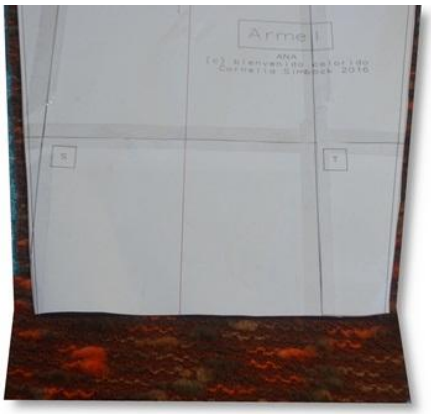
Materialverbrauch (cm auf volle Stoffbreite von 1,40 m)

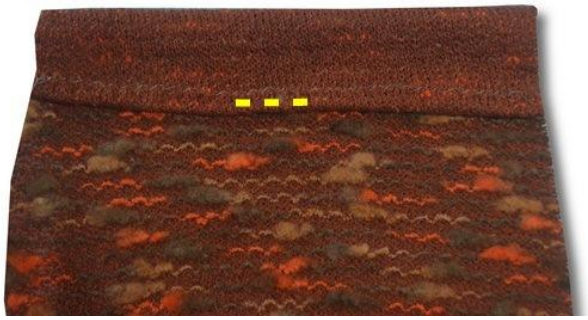
				Materialbedarf					
Gr.	**Brustweite**	**HM**	**Ärmellänge**	Gedoppelter Besatz		Einlagiger Besatz		Ohne Besatz	
				Lang	kurz	lang	Kurz	lang	kurz
34	81	75	59	215	205	190	165	155	130
36	85	75	59	220	205	195	165	155	135
38	89	75	59	230	205	195	165	155	145
40	93	75	59	235	215	195	165	155	145
42	97	75	59	235	215	205	170	155	145
44	103	75	59	240	230	215	170	175	145
46	109	75	59	245	235	215	195	175	155
48	115	75	59	245	235	220	195	180	170

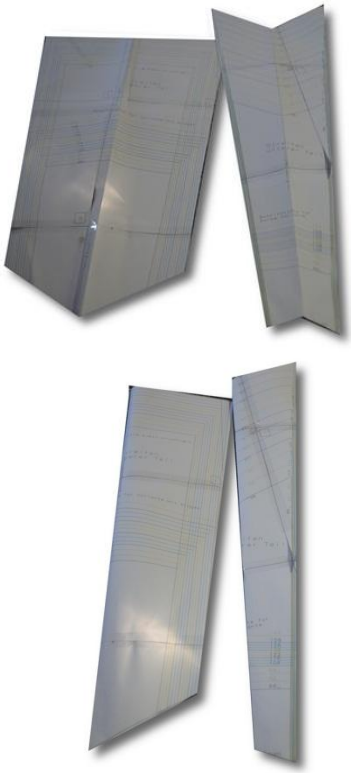
	1. Alle Teile laut Zuschnittliste zuzüglich Nahtzugaben zuschneiden. Bitte achte darauf, genau so viel Nahtzugabe zu zugeben, wie auch vernäht wird.
	1a. Für die Größen 44-48 sind Brustabnäher vorgesehen, diese werden nun als erstes genäht. Für die Größen 34 - 42 geht es weiter bei Punkt 2. Erst mit Schneiderkreide die Position der Abnäher auf die linke Seite des Vorderteils übertragen.
	1b. Das Vorderteil r/r legen, so dass die äußeren Ecken eines Abnähers aufeinandertreffen. Mit ein paar Stecknadeln die Kanten fixieren und abnähen.
	1c. Bügle die Nahtzugabe zu einer Seite. Wenn Du möchtest, kannst Du (mit farblich passendem Garn!) die Nahtzugabe von rechts absteppen. Jetzt den zweiten Abnäher nähen.

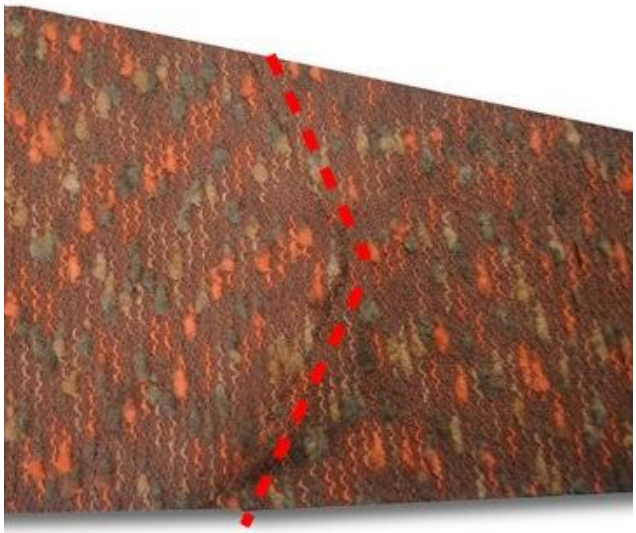
	2. Die Vorderteile rechts auf rechts (r/r) auf das Rückenteil legen. Da die Schulternaht nicht gerade verläuft, sondern ins Vorderteil gezogen wurde, sieht es auf den ersten Blick evtl. etwas eigenartig aus. Auf dem Bild ist gut zu erkennen, wie die Schulter genäht werden soll.
	3. Entlang der Schultern stecken und Nähte schließen.

 	4. Ärmel markierungsgemäß (Passzeichen beachten!) r/r an die Armausschnitte stecken und nähen.
	5. Für die Version mit Taschen die Jacke wieder auf rechts wenden.

	6. Je ein Taschenteil r/r laut Markierungen auf die Vorderteile und auf beide Seiten des Rückenteiles stecken und auf den Nahtzugaben feststeppen.
	7. Wenn der gewählte Stoff eine schöne Abseite hat, kann man die Ärmel anstatt normal zu säumen auch mit einem Umschlag versehen. Dazu beim Zuschneiden ca. 5-7 cm Stoff zugeben, die Seiten leicht ausgestellt.
	8. Die Kante ca. 1 cm r/r umschlagen und mit einem dehnbaren Stich (z.B. Zick-Zack) feststeppen.

	9. Nun den Umschlag r/r nach oben falten und mit ein paar Stecknadeln fixieren. Beim Schließen der Seiten- und Ärmelnaht wird der Umschlag anschließend einfach mitgefasst. Evtl. noch mit ein paar Handstichen fixieren (gelbe Linie).
	10. Jacke auf links wenden. Ärmel- und Seitennähte r/r legen, stecken und in einem Zug schließen. **Taschenversion:** Jacke auf links wenden. Ärmel-, Seitennähte und die Taschenbeutel r/r legen und stecken. Nun werden Ärmel- und Seiten jeweils bis zu den Taschenbeuteln geschlossen, die Nahtenden gut sichern. Im nächsten Schritt die Taschenbeutel nähen.
	11. Ärmel säumen. Beim Ärmelumschlag die Enden der Nahtzugaben zu einer Seite klappen und mit einem kleinen Dreieck sichern.

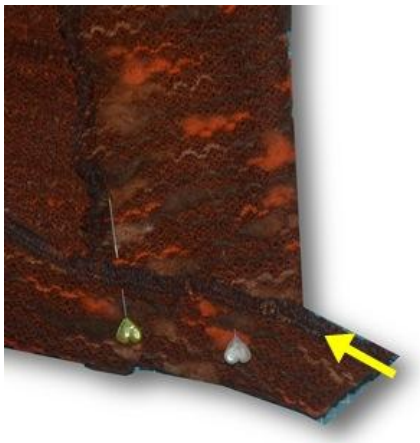
	12. Für die **Version ohne Kragen/Kapuze** die Jacke rundherum versäubern oder säumen. Im hinteren Bereich des Halsausschnittes evtl. etwas Framilon-Band einarbeiten. Fertig ist die einfache Jacke!
	13. Nun wird der Besatzstreifen zusammen gesetzt. Je nach Stoffart oder Vorliebe kann dieser einlagig oder gedoppelt genäht werden. Für den gedoppelten Besatz die Schnittteile laut Schnittmuster zuschneiden (Bild 1) Für die einlagige Version die Schnittmusterteile an der "UMBRUCH" Linie zur Hälfte falten und nur halb zuschneiden (Bild 2).
	14. **Gedoppelter Besatz:** Die beiden unteren Streifen r/r an je ein Ende, bzw. die schmalen Enden des oberen Streifens legen. Jeweils von der Mitte beginnend feststecken.

	14a. Auch beim Nähen sollte man von der Mitte ausgehend zu den Seiten hin arbeiten. Diese Naht sollte mit der Nähmaschine geschlossen werden, damit sie sich später schön glatt legt.
	14b. So sollte die Naht jetzt auf der linken Stoffseite aussehen.
	14c. Nach Belieben die Nahtzugaben von rechts absteppen.

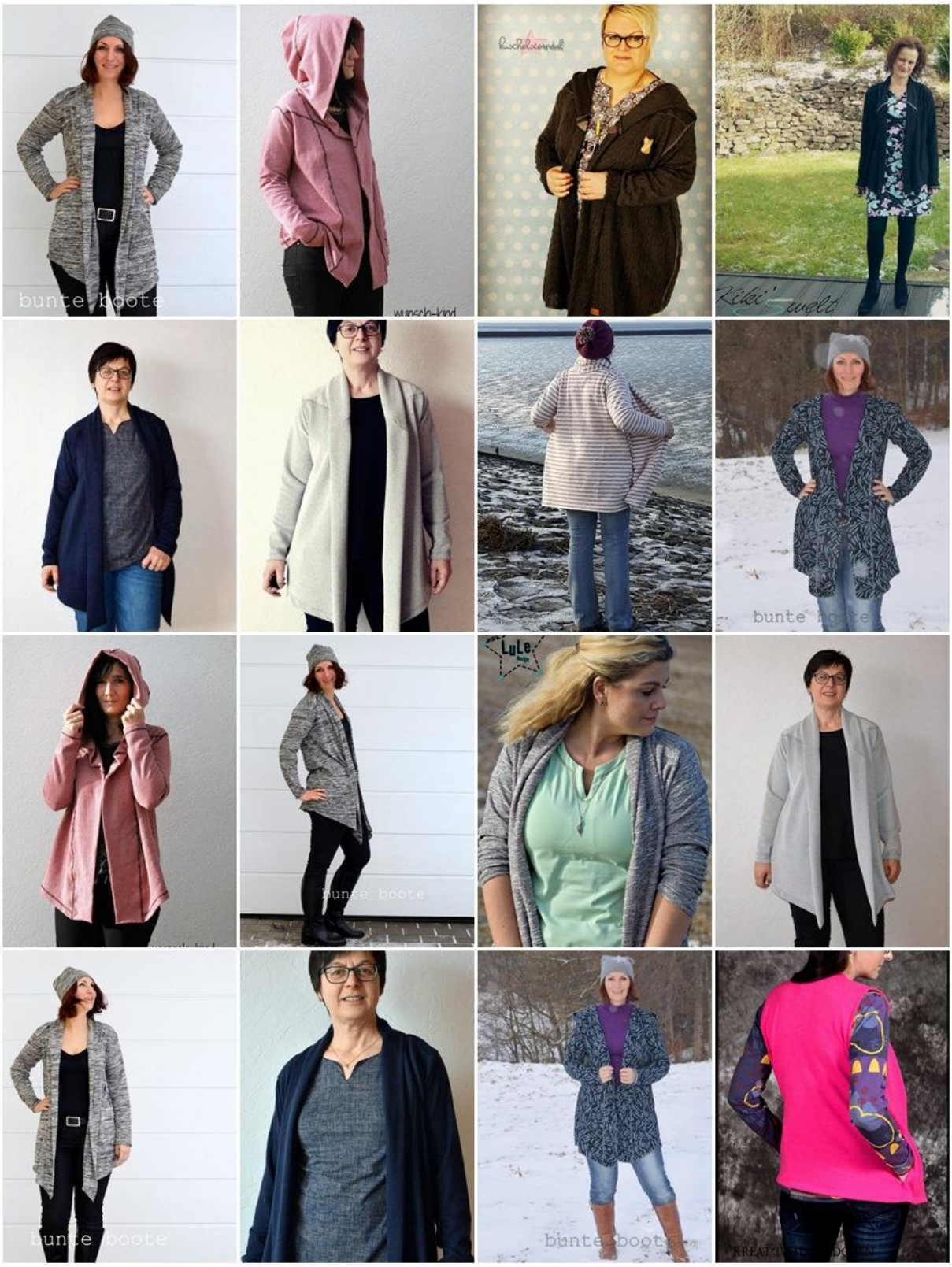
	15. **Einlagiger Besatz** Die beiden unteren Streifen werden jeweils an ein schmales Ende des oberen Streifens gelegt.
	15a. Die schmalen Kanten r/r legen, stecken und nähen.

	16. **Kapuzenversion:** Die beiden Kapuzenteile r/r legen, entlang der Scheitelnaht stecken und die Naht schließen.
	16a. Am Halsausschnitt des Rückenteils die Mitte bestimmen und mittels einer Stecknadel markieren.
	16b. Die Kapuze r/r an den Halsausschnitt stecken, so dass die Scheitelnaht genau auf die markierte hintere Mitte trifft. Kapuze festnähen.

	17. Im nächsten Schritt wird der Besatzstreifen rund um die Vorderkanten des Mantels genäht. Der Streifen wird r/r auf die Mantelvorderkanten gelegt und rundherum festgesteckt. Dabei darauf achten, dass die Schulternähte genau auf die schrägen Nähte des zusammengesetzten Streifens treffen (siehe rote Pfeile). Bei der Kapuzenversion wird der Streifen zusätzlich rund um die Kapuze geführt. Erst so ergibt sich die extra große Kapuze.
	18. Den Besatzstreifen rundherum festnähen. Nach Belieben anschließend die Nahtzugaben von rechts absteppen.

	19. Nun wird der Mantel noch gesäumt. Bei der Version mit einlagigem Besatz werden erst die Vorderkanten gesäumt.
 	20. Dann wird bei beiden Versionen die Unterkante gesäumt. Die spitzen Ecken an der vorderen Mitte müssen nach innen geklappt werden: Erst den Saum rundherum feststecken, dann die Ecken nach innen falten und so fixieren, dass sie r/l auf dem Vorderteil liegt und sich eine gerade Abschlusskante ergibt. Fertig ist die Jacke!

FADENSPASS.COM
bunte boots
FADENSPASS.COM


bunte boote
bunte boote
bunte boote
bunte boote